

100 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XVI. GP

Bericht des Verfassungsausschusses

**über die Regierungsvorlage (38 der Beilagen):
Zweite Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG
über Vorhaben im Land Kärnten, an welchen
der Bund und das Land Kärnten interessiert
sind**

Ziel der gegenständlichen Vorlage ist eine Fortführung der im Jahre 1979 durch eine Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG eingeleiteten Kooperation zwischen dem Bund und dem Land Kärnten zur Beseitigung der durch die Randlage dieses Landes bestehenden Probleme auf den Gebieten des Arbeitsmarktes, des Verkehrs, des Fremdenverkehrs, der Gewerbestruktur und der Raumordnung. Die Vereinbarung sieht Maßnahmen zur Arbeitsplatzförderung, zur Braunkohlenschließung im Lavanttal, im Bereich des Fremdenverkehrs, der Land- und Forstwirtschaft, zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur, auf dem Gebiete des Hochbaus, eine Kooperation im Bereiche von Wissenschaft und Forschung, die Förderung des Nationalparks Hohe Tauern in Kärnten und die

Unterstützung von Maßnahmen zur Seenreinhaltung vor.

Der Verfassungsausschuß hat die Regierungsvorlage am 17. Oktober 1983 in Verhandlung gezogen. Nach einer Debatte, in der die Abgeordneten Dr. Paulitsch, Dr. Veselsky, Dr. Helene Partik-Pablé, Dr. Blenk sowie Staatssekretär Dr. Löschnak das Wort ergriffen, hat der Ausschuß einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause die Genehmigung des Abschlusses dieser Vereinbarung im Sinne des Art. 15 a B-VG zu empfehlen.

Der Verfassungsausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Abschluß der Zweiten Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über Vorhaben im Land Kärnten, an welchen der Bund und das Land Kärnten interessiert sind (38 der Beilagen), wird verfassungsmäßig genehmigt.

Wien, 1983 10 17

Dr. Gradischnik
Berichterstatter

Dr. Schranz
Obmann